

Mediterrane Wasserlandschaft statt Garteneck

Wenn der klassische Swimmingpool zu lebensfeindlich erscheint, ein eingewachsener Schwimmteich aber zu viel des Guten ist, mag ein Naturpool die richtige Wahl sein.

Es gibt sie in fast jedem Garten: Brachflächen. Oft sind sie abschüssig, liegen im Schatten oder am Rand des Grundstücks und haben eine eigenwillige Form. Wie man daraus eine großartige Wasserlandschaft zaubert, erfuhr eine Familie aus dem Innviertel im vergangenen Jahr.

Dazu musste aber erst noch eine wichtige Frage geklärt werden: Wenn man weder einen lebendigen grünen Teich im Garten möchte noch einen sterilen blauen Pool mit Überdachung, was macht man dann? Die Antwort fand das Ehepaar auf der Rieder Messe 2021 bei Karl Sailer, Österreichs Pionier für Schwimmteiche und Naturpools. Im Sommer 2022 wurde

dann die spitz zulaufende Gartenecke in eine großzügige mediterrane Wasserwelt verwandelt.

Der Blick vom Wohnzimmer geht täglich zuerst zum Naturpool. Dort stand früher das Trampolin der Kinder. »Die sind nun schon groß und der Bereich vor der Terrasse blieb ungenutzt«, erzählt die Hausfrau. Das Ehepaar ist beruflich sehr

In einer Zeit von fünf Wochen wurde ein organischer Naturpool mit runden Natursteinen ausgekleidet in das spitz zulaufende Grundstück eingefügt.





▲ Der Grund vor der Terrasse wurde abgegraben und durch eine seitlich weiterlaufende Natursteinmauer gestützt.

engagiert. Längere Urlaube zu planen, war immer schwierig. »Wir wollten uns daheim ein Paradies schaffen. Der Plan war: Man geht in den Garten und ist auf Kurzurlaub, ganz ohne Reisetress – und das jeden Tag.«

Erfolgreicher Messebesuch

Ideen wollte man sich auf der Rieder Herbstmesse holen. »Denn für mich war die Vorstellung ein Graus, einen blauen Pool im Garten zu haben. Das war uns zu clean und dann noch mit Überdachung. Andererseits wollten wir aber auch keinen grünen Teich mit Pflanzen und Tieren. Auf der Messe standen wir dann am Naturpool von Karl Sailer und haben gewusst: So etwas wollen wir. Ein wenig später waren wir dann auch im Schaugarten in Pön-

dorf und haben Kontakt aufgenommen. Karl Sailer ist gleich vorbeigekommen und wir haben uns schnell entschieden«, so die Bauherrin. »Mit einem Schwimmteich oder Naturpool entsteht ein individuelles Urlaubsparadies vor der Haustür und man kann die Vielseitigkeit des Wassers zu jeder Jahreszeit genießen – ob zum Schwimmen im biologisch klaren Wasser, zum Entschleunigen oder zum Eislaufen. Ein Naturpool wird daher so im Grundstück angeordnet, dass er im Sommer wie im Winter vom Haus aus gut sichtbar ist«, erklärt Karl Sailer.

Nur fünf Wochen

Im Juli begannen die Bauarbeiten. In fünf Wochen haben Karl Sailer und sein Team einen organischen Naturpool mit runden

Natursteinen ausgekleidet perfekt in das spitz zulaufende Grundstück integriert. Dabei wurde noch der Wunsch des Ehepaars berücksichtigt, den Rasen seitlich zugunsten der Wasserfläche zu reduzieren. Damit hat der Naturpool nun eine Schwimmfläche von 15 x 6 Metern bei einer Gesamtfläche von 200m².

Der Grund vor der Terrasse wurde abgegraben, gestützt durch eine seitlich weiterlaufende Natursteinmauer. Der Naturpool ist so angelegt, dass man eine schöne Länge zum Schwimmen hat. Bei der Lounge ist der Pool auch etwas tiefer, sodass man gut hineinspringen kann. Über Trittsteine und einen Holzsteg erreicht man das hintere Ende, wo es auch einen Einstieg und ein Holzdeck zum Sonnen gibt. Darauf steht nun eine



▲ Was zuvor abschüssig hinab in die Tiefe des Grundstücks führte, ist jetzt Ebene und weiter Raum für Erholung und Bewegung.

▼ Je nach Gefallen und Ort des Aufenthalts geht der Blick über Wasser oder hinauf zur erhabenen Terrasse und den Wohnräumen.



gemütliche Sitzlounge mit Blick auf das Haus. Vorne, nahe der Terrasse, gelangt man über eine breite Natursteintreppe in das Becken und wieder hinaus. »Das ist besonders wichtig für unseren Hund, der auch sehr gerne ins Wasser geht. Die Hecken sind perfekt als Sichtschutz, Windschutz und als Schattenspender. Und wir entscheiden je nach Lust und Laune, ob wir uns lieber vorne in die Sonne oder je nach Tageszeit hinten in den Schatten legen. So ist der ganze Raum ideal genutzt für eine wunderschöne Wasserlandschaft. Auch die Beleuchtung ist sehr schön, gerade jetzt im Winter. Als das Wasser im August eingelassen wurde, war es innerhalb einer Woche angenehm temperiert und wir haben den Naturpool noch ausgiebig genutzt und konnten unsere neue Freiheit in vollen Zügen genießen«, zeigt sich die Besitzerin begeistert.

Rundherum zufrieden

»Wir sind mit dem Projektverlauf, der Umsetzung, der gesamten Betreuung und dem Ergebnis total zufrieden! Es hat keinerlei Probleme gegeben. Auch der Zeitplan wurde sehr gut eingehalten. Die Arbeiter waren kompetent und freundlich und alle Fragen wurden sofort vor Ort geklärt. Ich kann Karl Sailer nur empfehlen: Alles hat von Beginn bis zum Schluss super gepasst. Man spürt einfach, dass sie Erfahrung haben und fühlt sich gut aufgehoben. Das war auch ein Grund, warum wir uns für diesen Anbieter entschieden haben: Weil jeder sagt, er ist der Beste. Man investiert hier einiges an Geld, aber so weiß man auch, dass am Ende alles passt. Für uns hat es sich jedenfalls ausgezahlt, wir haben unsere Entscheidung keine Sekunde bereut. Die ganze Familie, unsere Söhne und ihre Freunde und unser Hund freuen sich schon im Frühjahr darauf, dass die Badesaison bald wieder losgeht. Aber ich gehe auch im Winter gerne eine Runde um den Naturpool oder schaue aus dem Fenster. Es ist so ein Ruhepol und wir haben das ganze Jahr über Freude damit!«, so die Besitzerin zufrieden.

Info + Kontakt

Karl Sailer GmbH & Co KG
Gartenarchitektur & Naturpoolbau
Untermühlham 15
A-4891 Pöndorf
T. +49 (0)7684 7271-0
office@sailer.at
www.sailer.at



▲ Abendstimmung – Sommers wie Winters nimmt sie die Eigentümer des Refugiums in ihren Bann oder mit auf eine kleine Reise.